



Turniere und EDS Runden

Bei welchen Turnieren darf ich mitspielen, und wo sehe ich wann diese stattfinden?

Auf der Homepage des GC Hösel kannst Du Dir den Wettspielkalender herunterladen oder Dir diesen im Service Center holen. Am Jugendbrett hängen dann zwei Wochen vor Turnierbeginn die Turniererklärung (Ausschreibung) und die Meldeliste aus. Hier musst du Dich in die Meldeliste eintragen. Schau, bei welchem Turnier Du von der Qualifikation mitspielen kannst.

Es gibt folgende Turniermöglichkeiten:

	Altersklasse 12 und jünger	Altersklasse 13-18
Hcpl bis 36,0	ROT (Jungen + Mädchen)	GELB (Jungen) ROT (Mädchen)
Hcpl 36,1 bis 45,0	ROT (Jungen) ORANGE (Mädchen)	BLAU (Jungen) ORANGE (Mädchen)
Hcpl 45,1 bis 54 (GOLD)	Grün (Jungen + Mädchen)	Grün (Jungen + Mädchen)

Wie melde ich mich für ein Turnier an?

Hier gibt es verschiedene Möglichkeiten.

- 1.) Eintragung in die Meldeliste am Jugendbrett unten in der Caddyhalle.
- 2.) Anmeldung über Mygolf.de. (Login Daten sind auf dem grünen DGV-Ausweis zu finden)
- 3.) Anmeldung über das clubinterne System AWS unter golfclubhoesel.de (Login-Daten erfährst Du im Service-Center)

Woher weiß ich, wann ich starte?

Auch hier gibt es mehrere Möglichkeiten.

- 1.) Ein bis zwei Tage vor Turnierbeginn wird am Jugendbrett eine Startliste ausgehangen. Hier kann jeder schauen, wann genau er startet.
- 2.) Wenn im Büro eine Handynummer unter deinem Namen hinterlegt ist, bekommst Du eine SMS mit der Startzeit, den jeweiligen Mitspielern und das Tee an dem gestartet wird, zugesandt.
- 3.) Im Internet unter Mygolf.de und durch das clubinterne System AWS unter golfclubhoesel.de kannst Du problemlos die Startzeit einsehen.

Turniervorbereitung

Was brauche ich alles für ein Turnier? (Vorbereitung zu Hause)

- genügend Bälle, Tees, Stifte, eine Pitch-Gabel, eine Markierungsmünze
- eine eigene Uhr sollte vorhanden sein, da die Uhren am Golfclub ab und zu nicht stimmen;
- Verpflegung wie Bananen, Äpfel, Müsli-Riegel oder Brote und Wasser;
- regenfesten Anziehsachen vorbereiten; ein Schirm sollte dann auch nicht fehlen;



Nachdem Deine Eltern Dich auf dem Parkplatz abgesetzt haben, konzentriere Dich voll und ganz auf Dich und bereite Dich in Ruhe alleine auf das Turnier vor.

Was mache ich, während der 60min vor meiner Startzeit?

- Bag-Aufbauen, alle Sachen verstauen
- Scorekarte im Service- Center holen; Prüfe noch einmal Deine Startzeit und erkundige Dich nach tagesaktuellen Sonderplatzregeln, z.B. Besser legen (10 min).
- Aufwärmen/Einschlagen (z.B. 20 min Lange Schläge, 20 min Putten/Chippen) (40 min)
- 10 min vor Abschlagszeit zum Abschlag gehen
- einen Ball, Tee, die Pitchgabel und eine Markierungsmünze in die Hosentasche stecken;
- Scorekarten tauschen, wobei ich genau darauf achten muss ob mein Handicap aktuell ist;
- Evtl. noch Fragen klären.

Innerhalb von 5 Minuten zu spät kommen wird mit 2 Strafschlägen bestraft. Danach bist Du disqualifiziert. Also, organisiere Dich gut. Beispiel: Abschlagszeit 15:50 Uhr, spätestens 15:45 am Tee. Bei einem Eintreffen bis 15:55 gibt es 2 Strafschläge, nach 15:55 bist Du disqualifiziert.

Wann und von welchem Abschlag muss ich starten?

Da es bei Jugendturnieren keinen Starter gibt, musst Du selber darauf achten, pünktlich abzuschlagen.

Mit der Turnierausschreibung wird festgelegt, von welchem Abschlag Du spielst. Das steht in der Ausschreibung am Jugendbrett (Untergeschoss Clubhaus/ Caddyhalle) als auch oben auf Deiner Scorekarte.

In der Regel gibt es am Tag des Jugendturniers verschiedene Kategorien
Mehr Infos im Büro oder bei Deinem Trainer.

Woher weiß ich ob ich schnell genug spiele?

Solange Du nach einem Loch zum nächsten Abschlag kommst und der Flight (Spielergruppe) vor Dir gerade außer Schlag-Reichweite geht, seid Ihr als Flight schnell genug. Falls Du die anderen vor Dir schon seit ca. 2 Löchern nicht mehr gesehen hast, seid Ihr wahrscheinlich zu langsam. Dann heißt es "GAS GEBEN!"

Um das Grün für die nachfolgenden Flights so schnell wie möglich frei zu machen, sprecht Ihr auf dem Weg zum nächsten Abschlag die Ergebnisse durch und schreibt sie dann direkt auf. Es kann immer mal sein, dass die jüngeren Spieler im Zählen noch nicht so geübt sind. Dann helfe euch untereinander. Dafür seid Ihr ja auch zu dritt im Flight. Derjenige, der Probleme hat, seinen eigenen Score und den des anderen zu zählen, sollte das in Privatrunden üben. Sprecht dann auch Eure Trainer an. Die kennen sicherlich einen guten Trick für dich.

Was muss ich nach der Runde machen?

- Scorekarten Vergleich; Der Zähler liest laut vor, was er für seinen Spieler notiert hat. Dabei muss darauf geachtet werden, ob die Zahlen übereinstimmen.



- Falls alles stimmt, wird die Scorekarte von Zähler und Spieler unterschrieben. Falls nicht, muss die korrigierte Zahl durchgestrichen und die richtige Zahl daneben geschrieben werden. Dann sollte der Zähler seine Initialen daneben schreiben, um deutlich zu machen, dass das Ergebnis vom Zähler korrigiert wurde. Steht an einem Loch ein Strich statt einer Zahl, ist es besser aus dem Strich ein X zu machen.
- Spieler und Zähler unterschreiben die Scorekarte.
- Der Spieler gibt seine Karte ab. Ganz unten auf der Scorekarte steht, wo Du diese abgeben musst. In der Regel in dem Briefkasten vor der Caddyhalle.

Da die meisten Jugendturniere nach der Schule am Nachmittag stattfinden, gibt es keine Siegerehrung. Das Turnier ist mit der Abgabe der Scorekarte vorbei. Die Ergebnisse werden am nächsten Tag im Büro verarbeitet. Auf der Ausschreibung findest Du hierzu eine Info.

Ehrlichkeit und damit „Fair Play“ ist total wichtig, und die Grundlage eines jeden Sports!

Es ist nicht schlimm, wenn man nicht seinen besten Tag hatte und nicht gut spielt hat. Auch die Profis haben manchmal solche Tage. Es ist auch nicht schlimm, dass man mal aus Unerfahrenheit Fehler gemacht hat. Man kann nicht alles sofort wissen. Das entwickelt sich. Was überhaupt nicht ok ist, ist zu fuschen!

Golf ist eine Sportart, die auf Ehrlichkeit und Fairness aufbaut und auch so von Euch aufgefasst werden sollte.

Fuschen wird hart bestraft. Die Info wird an unsere Jugendwartin weitergeleitet. Diese nimmt dann Verbindung zu unserem Sportausschuss auf, der dann eine mehrwöchige Spielsperre aussprechen kann. Und es ist viel Wahres an dem Spruch: „Wer einmal lügt, dem glaubt man nicht.“

Also lieber ehrlich und fair schlecht spielen, als gefuscht gut zu spielen!

Ob im Turnier oder auf einer Runde mit Eltern und Freunden macht Golf viel mehr Spaß, wenn alle fair, sportlich und motivierend miteinander umgehen. Unterstützt Euch gegenseitig innerhalb der 3-Minuten-Regel dabei Bälle zu suchen, macht Euch gegenseitig Mut nach einem nicht so guten Schlag und unterstützt Euch. Die Grundlage eines jeden Sports ist der Wettkampf aber auch der faire Umgang miteinander. Wir im Golfclub Hösel stellen den Fair-Play-Gedanken an die oberste Stelle und bitten Euch, diesen Gedanken auf dem Platz und im Verein zu leben.

Wann können Deine Eltern Dich wieder abholen?

Im Normalfall dauert eine 9-Loch Runde als 3er Flight um die 2h -2h 30min und eine 18-Loch Runde ca. 4h – 4h 30min.

Verhalten der Eltern

Eltern sind als Fans sehr wichtig. Ihr seid die besten Unterstützer. Ohne euch hätten wir nicht den Erfolg, den wir seit Jahren haben.

Damit jeder weiß, wie er helfen kann, möchten wir unsere Zielsetzung in den einzelnen Stufen erleutern.



Clubturniere Bambinis:

Elternbegleitung auf dem Platz kann gerade bei den kleinsten Spielern sehr hilfreich sein. Zum Beispiel als Zähler. Das sprechen dann im Vorfeld die Trainer mit der Wettspielleitung und den Eltern ab, da sind wir sehr dankbar, wenn der eine oder andere sich hierfür zur Verfügung stellt. Hierbei geht es nur um das Zählen und organisatorische Hilfestellungen und nicht darum die Tasche zu ziehen oder Tipps zum Schwung zu geben (Caddy).

Clubturniere Jugend:

Gebt bitte Euren Kindern die Chance, auch alleine das Clubleben führen zu können. Sie müssen lernen, sich selbstständig auf ein Turnier vorzubereiten, auch wenn das heißt, dass sie vielleicht Fehler dabei machen. Doch daraus lernen sie. Nur so werden sie selbstständige Spieler, die von Anfang an Verantwortung übernehmen. Doch manchmal hilft es, Unterstützung zurück zu nehmen. Wir wollen vermeiden, dass die Kinder durch eine Traube von Ratschlag gebenden Eltern an Tee 1 zu viele Informationen im Kopf haben.

Jugendliga 2. und 3. Mannschaft:

Diese Runden nutzen wir gerne als Lernturniere. Elternbegleitung auf dem Platz bei der 2. Und mind. 3. Jugendmannschaft wäre ungünstig. Gerade bei den jungen Mannschaftsspielern geht es verstärkt um die Bereiche:

- aus Fehlern lernen
- selbstständig Lösungen für Aufgaben finden
- Praxis-Erfahrung sammeln

Unserer Erfahrung nach trauen sich Kinder eher einen freien Lernweg zu, wenn Sie unbeobachtet sind. Bei der 2. und 3. Mannschaft in der Jugendliga steht nicht der unbedingte Erfolg im Vordergrund. Eine Mischung aus Lernen und Erfolg motiviert. Wir sind sicher, dass wir so starke und erfahrene Spieler entwickeln können und weiter an unsere Erfolge mit der 1. Mädchen- und 1. Jungen Mannschaft anknüpfen können. Eltern können aber gerne alle Kinder am 18. Grün empfangen.

Jugendliga 1.Mannschaft:

Ältere Spieler aus der 1. Jugendliga Mannschaft sind schon einige Lernschritte weiter und finden es teilweise großartig, wenn Eltern als Fans dabei sind.

Die Deutschen Mannschaftmeisterschaften:

Dieses Turnier ist für Spieler und Eltern etwas ganz besonders. Oft reisen auch die Eltern sogar mit an den Finalort. Einer Platzbegleitung im Sinne der Verbandsregeln (Abstand und kein Kontakt zum Spieler) wäre für den Erfolg und den Teamspirit super.